

Spielwert

Der Kletterwald ist durch seine unterschiedlichen Schwierigkeitsgrade in verschiedenen Höhen eine spannende Herausforderung für bewegungsfreudige Kinder und Erwachsene, die gerne ihre Kräfte und Fähigkeiten ausprobieren. Auf den Stämmen und Seilen finden viele Abenteurer gleichzeitig Platz, wodurch sich der Kletterwald besonders für stark frequentierte Spielplätze eignet.



Gemeinsames Klettern, Hangeln und Balancieren fördern Geschicklichkeit und Umsicht. Auf spielerische Art und Weise werden die Motorik geschult und die kindliche Risikoeinschätzung verbessert. Begegnen sich zwei Spielende auf einem schwankenden Seil, ist Abstimmung gefragt. Ein scheinbar unüberwindbares Hindernis erfolgreich bewältigt zu haben, stärkt das Selbstbewusstsein. Der stolze Gesichtsausdruck der Kinder am höchsten Punkt des Kletterwaldes spricht für sich. Die kleinen und großen Kletterer erfahren mit viel Vergnügen, wie durch Konzentration und Ausdauer große Ziele erreicht werden können.

Empfohlen für

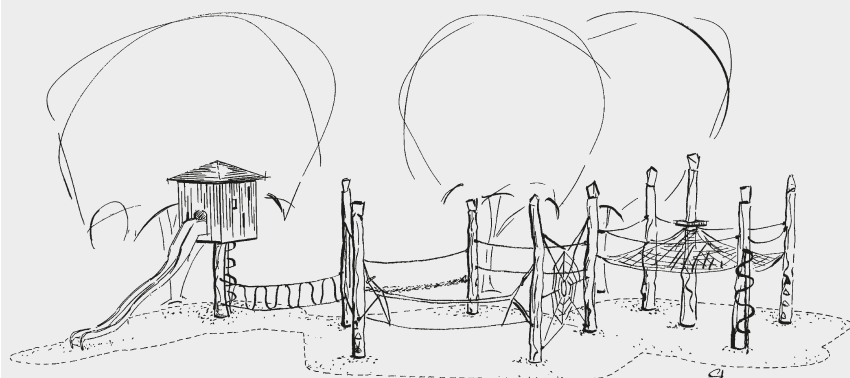
- Schulkinder
- Jugendliche
- Betreute Spielbereiche, wie Kindergärten, Schulen, Kinderhorte o.ä.
- Öffentliche Spielbereiche ohne Betreuung, wie Spielplätze, Parkanlagen o.ä.
- Freizeitparks

Kletterwald



10.80001

Best.-Nr. 10.80001
Kletterwald
Ausführungsbeispiel 01



Sicherheitsprüfung nach DIN EN 1176

Lieferumfang

- 10 Stämme
- 1 Baumhaus
- 1 Edelstahlrutsche mit Welle und erhöhten Seitenwangen,
Best.-Nr. 3.63225
- 1 Parallelseil, Länge 5,00 m
- 1 Laufseil mit 3 Hangeltauen
- 1 Nepalesische Seilbrücke, Länge 5,00 m
- 1 Spinnennetz, Breite 5,00 m
- 1 PP-Laufseil mit Handseil
- 1 Laufseil mit Handseil
- 1 Waagrechtes viereckiges Netz
an Ausguck mit 4 Relingseilen
- 2 Indianerleitern
- 6 Bund Stützriegel (= 40 Stück)

Absteck- und Seilpläne

Marke

30 2005 500 000 Deutschland
40-0682207 Südkorea

Installationshinweise

Untergrund
entsprechend einer Fallhöhe von $\leq 3,00$ m
(ausführliche Erläuterung siehe Preisliste)

Fundamente
 $\varnothing$ 150 - 200 cm,
Aushubtiefe 50 - 75 cm

Technische Angaben

Stämme aus Eiche,
nicht imprägnierter Gebirgslärche

Weißgeschält

Palisaden weißgeschält, dabei werden Rinde, Kambium und Splintholz entfernt, die natürliche Form des Stammes bleibt erhalten und erlebbar



Schrägschnitt

Senkrechte Standpfosten mit ab-
geschrägtem Hirnholzabschnitt als
konstruktive Holzschutzmaßnahme



Herzgetrennt

Schnitthölzer herzgetrennt, dadurch
Verminderung von Rissanfälligkeit und
unerwünschter Formänderung



Richter-Herkulesseil

Richter-Herkulesseil, $\varnothing > 20$ mm, aus
verzinkten sechslitzigen Stahlseilen,
umlegt und verklebt mit Polyesterarn,
mit sehr guter Abriebbeständigkeit,
fester Halt der Ummantelung auch bei
punktuellem Beschädigung



Herkulesseil

Herkulesseil, für gespleißte Netzverbin-
dungen. Eine Verbindung aus Stahlseil
für den Kern und Polyester- bzw.
Polyamidgarn für die Mantelfläche.
Hohe Abriebfestigkeit, 4- oder 6-litzig



Alu-Seilpressung

Aluminium-Seilpressung, zylindrisch
verpresst, mit abgerundeten Enden



S-Verbinder

S-Verbinder, $\varnothing$ 8,1 mm, aus hoch-
wertigem und rostfreiem Edelstahl,
abgerundet



Kardangelen

Kardangelen, im Gesenk geschmiedet,
feuerverzinkt, besteht aus zwei Sin-
termetallgleitlagern, ermöglicht freies
Schwingen in alle Richtungen



Seilanschluss drehbar

Drehbarer Seilbeschlag ohne gefährliche
Öffnungen, mit Sintermetallgleitlager
und integriertem Drehwirbel, dieser
lässt das Seil ausdrehen



Nachstellbar

Nachstellbare zweiteilige Schraubver-
bindung, wartungsfreundlich und ohne
überstehendes Gewinde



Sinterbuchse

Für Hin- und Herbewegungen werden
Sintermetallgleitlager verwendet,
selbstschmierend, bei Bedarf leicht
austauschbar



Bodenverankerung

Alle Teile zur Bodenverankerung
sind aus feuerverzinktem Stahl bzw.
Edelstahl



V4A Ketten

Ketten aus V4A Stahl mit hoher
Korrosionsbeständigkeit.
Kurzgliedrig, ohne Ösen an den
Anschlussteilen, gut austauschbar und
einfache Kürzung



**Weitere Erläuterungen zu den
Qualitätsmerkmalen siehe Preisliste.**



10.80001

Konzept

- Klettern in luftiger Höhe oder knapp über dem Boden.
- Kletterstämme und Seile als Grundelemente, idealerweise „eingepflanzt“ zwischen großen lebendigen Bäumen.
- Für den öffentlich zugänglichen, unbetreuten Bereich. Der Kletterwald ist kein Hochseilgarten. Daher kein Helm, kein Sicherheitsgurt, kein Betreuungspersonal.

Gestaltungsmerkmale

- Individuell geplante Anlage mit abgestuften Schwierigkeitsgraden für Groß und Klein
- Stämme von 100- bis 200-jährigen Eichen in natürlicher Wuchsform, daher große Höhen und Spannweiten möglich
- Handwerklich klare Aussage: „Die Funktion bestimmt die Form“

Der Kletterwald ist ein modulares System aus kräftigen Eichenstämmen und Seilkletterverbindungen. Es sind verschiedenste Anordnungen denkbar, z. B. ein Rundkurs oder Schlangenlinien zwischen Bestandsbäumen hindurch. Das Arrangement der Elemente wird - angepasst an das vorhandene Gelände und die Platzverhältnisse - individuell für Sie geplant. Auf den nachfolgenden Seiten finden Sie eine Übersicht unserer Einzelelemente.

Planungshinweise

Zur Planung eines Kletterwaldes benötigen wir folgende Informationen:

- Lageplan mit Maßstab, Referenzmaß, Nordpfeil, Höhenangaben
- Baumkataster, Fotos
- Angaben zur Lage von Leitungen in Erde oder Luft
- Budget



Foto © Tristan Filippone

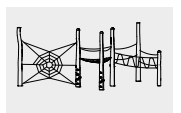


Die Standardfarbe der Seile ist rot, Foto © Tristan Filippone



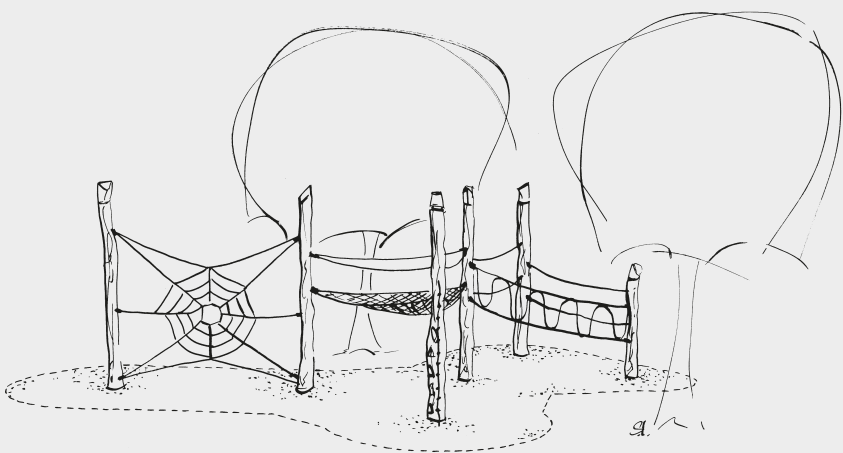
Foto © Tristan Filippone

Kletterwald



10.80002

Best.-Nr. 10.80002
Kletterwald
Ausführungsbeispiel 02



Sicherheitsprüfung nach DIN EN 1176

Lieferumfang

- 6 Stämme
- 1 Spinnennetz, Breite 5,00 m
- 1 Waagrechtes dreieckiges Netz mit 3 Relingseilen
- 1 Parallelseil, Länge 4,00 m
- 2 Laufseile mit Handseilen
- 1 Knotentau
- 4 Bund Stützriegel (= 24 Stück)

Absteck- und Seilpläne

Marke

30 2005 500 000 Deutschland
 40-0682207 Südkorea

Installationshinweise

Untergrund
 entsprechend einer Fallhöhe von $\leq 3,00$ m
 (ausführliche Erläuterung siehe Preisliste)

Fundamente
 $\varnothing$ 150 - 200 cm,
 Aushubtiefe 50 - 75 cm

Technische Angaben

Stämme aus Eiche

Weißgeschält

Palisaden weißgeschält, dabei werden Rinde, Kambium und Splintholz entfernt, die natürliche Form des Stammes bleibt erhalten und erlebbar



Schrägschnitt

Senkrechte Standpfosten mit abgeschrägtem Hirnholzabschnitt als konstruktive Holzschutzmaßnahme



Richter-Herkulesseil

Richter-Herkulesseil, $\varnothing > 20$ mm, aus verzinkten sechslitzigen Stahlseilen, umlegt und verklebt mit Polyesterger, mit sehr guter Abriebbeständigkeit, fester Halt der Ummantelung auch bei punktueller Beschädigung



Herkulesseil

Herkulesseil, für gespleißte Netzverbindungen. Eine Verbindung aus Stahlseil für den Kern und Polyester- bzw. Polyamidger für die Mantelfläche. Hohe Abriebfestigkeit, 4- oder 6-litzig



Alu-Seilpressung

Aluminium-Seilpressung, zylindrisch verpresst, mit abgerundeten Enden



S-Verbinder

S-Verbinder, $\varnothing$ 8,1 mm, aus hochwertigem und rostfreiem Edelstahl, abgerundet



Kardangelen

Kardangelen, im Gesenk geschmiedet, feuerverzinkt, besteht aus zwei Sintermetallgleitlagern, ermöglicht freies Schwingen in alle Richtungen



Seilanschluss drehbar

Drehbarer Seilbeschlag ohne gefährliche Öffnungen, mit Sintermetallgleitlager und integriertem Drehwirbel, dieser lässt das Seil ausdrehen



Seilanschluss drehbar

Drehbarer Seilbeschlag ohne gefährliche Öffnungen, mit Sintermetallgleitlager und integriertem Drehwirbel, dieser lässt das Seil ausdrehen



Nachstellbar

Nachstellbare zweiteilige Schraubverbindung, wartungsfreundlich und ohne überstehendes Gewinde



Sinterbuchse

Für Hin- und Herbewegungen werden Sintermetallgleitlager verwendet, selbstschmierend, bei Bedarf leicht austauschbar



Bodenverankerung

Alle Teile zur Bodenverankerung sind aus feuerverzinktem Stahl bzw. Edelstahl

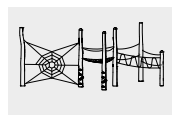


V4A Ketten

Ketten aus V4A Stahl mit hoher Korrosionsbeständigkeit. Kurzgliedrig, ohne Ösen an den Anschlussteilen, gut austauschbar und einfache Kürzung



Weitere Erläuterungen zu den Qualitätsmerkmalen siehe Preisliste.



10.80002



Foto © Paul Upward



Foto © Paul Upward



Sicherheit

Der Kletterwald wird nach der aktuellen Spielgerätenorm DIN EN 1176 geliefert. Eine Sicherheitsprüfung und -abnahme kann nach der Montage bauseits durchgeführt werden. Im Sinne der Norm gibt es keine freien Fallhöhen über 3 m. Bei größeren Höhen kommen Netztunnel oder Zwischennetze zum Einsatz.

Lieferung und Montage (bauseits)

erfolgen in 3 Schritten:

1. Erd- und Fundamentarbeiten

2. Teillieferung 1

Montage der Stämme und Seilelemente mit Fixlängen; Längenermittlung der variablen Seilelemente

3. Teillieferung 2

Montage der variablen Seilelemente

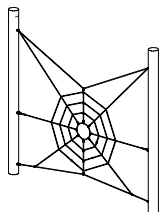
Kletterwald Anbauelemente



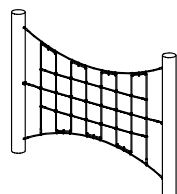
10.80000



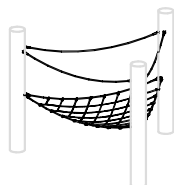
**Nachfolgend finden Sie Einzelemente, aus denen unsere Kletterwälder zusammengesetzt werden können.
Gerne planen wir Ihren individuellen Kletterwald.**



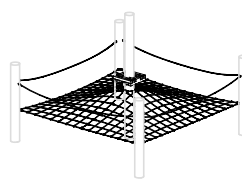
Spinnennetz



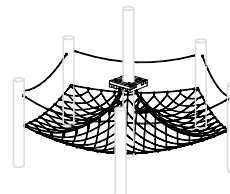
Senkrechtes
Kletternetz



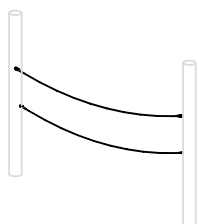
Waagerechtes
dreieckiges Netz



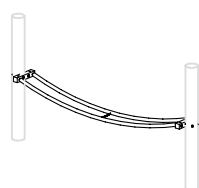
Waagerechtes
viereckiges Netz



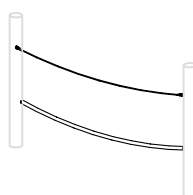
Waagerechtes
fünfeckiges Netz



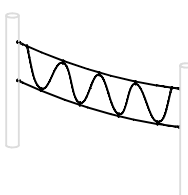
Laufseil mit Handseil



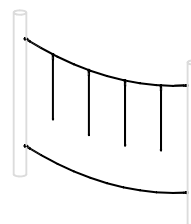
Doppel-Balanciertau
aus PP



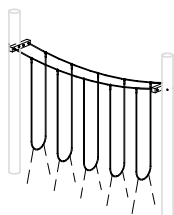
PP-Laufseil mit
Handseil



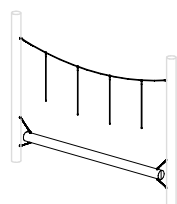
Parallelseil



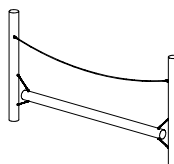
Hangeltaue mit
Laufseil



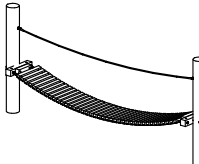
Trittschlaufen



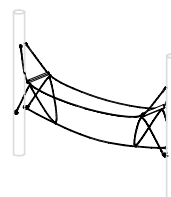
Balancierbalken
mit Hangeltauen



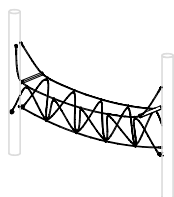
Balancierbalken
mit Handseil



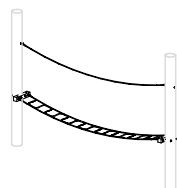
Hängebrücke
mit Handseil



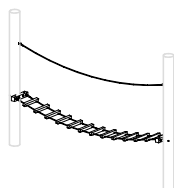
Nepalesische Seilbrücke



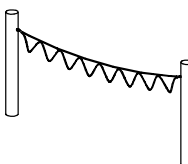
Dreiseilbrücke



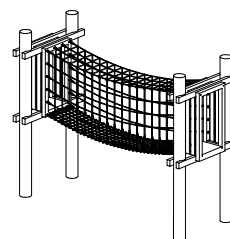
Wackelbrücke
mit Handseil



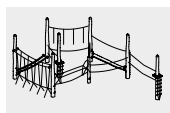
Leiterbrücke
mit Handseil



Hangelschlaufen



Netztunnel-Brücke



10.80000



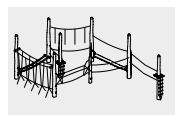
Foto © Paul Upward

Die Standardfarbe der Seile ist rot.

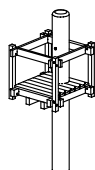


Die Standardfarbe der Seile ist rot.

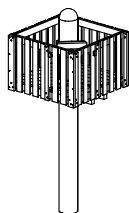
Kletterwald Anbauelemente



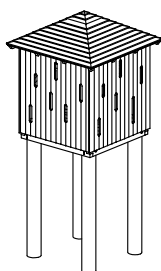
10.80000



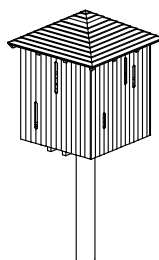
Kleiner Mastkorb



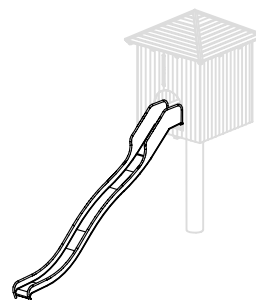
Großer Mastkorb



Baumhaus
mit 4 Stämmen



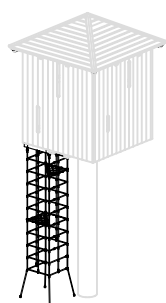
Baumhaus
mit 1 Stamm



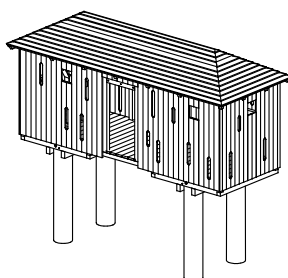
Rutschen



Nistkasten



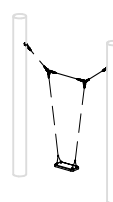
Netztunnel
als Aufstieg



Langhaus



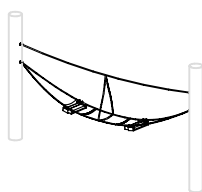
Hängematte



Schaukel



Quirl



Doppelter Hängesitz



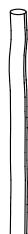
Seilreck



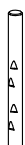
Reck



Ausguck mit
Strickleiter



Stamm



Stamm mit Tritten



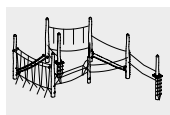
Steigstamm



Indianerleiter



Knotentau



10.80000